

Christoph Maria Merki (Hg.)

Europas Finanzzentren

Geschichte und Bedeutung im 20. Jahrhundert

Campus Verlag
Frankfurt/New York

c

Inhalt

Vorwort.....	7
Einleitung: Wo das Herz des Kapitalismus schlägt.....	9
I. TEIL: Vier alte Finanzzentren Europas	
Der Aufstieg der <i>City of London</i> als Finanzplatz: Vom Inlandsgeschäft zum <i>Offshore</i> - <i>Le.nxxxxm</i> ?	
<i>Ranald C. Michie</i>	23
Frankfurts Weg zu einem europäischen Finanzzentrum	
<i>Carl-Ludwig Holtfreich</i>	53
Auf, Ab, Auf: Der Finanzplatz Paris im 20. Jahrhundert	
<i>Andre Straus</i>	83
Zwischen London und Deutschland: Das Finanzzentrum Amsterdam im 20. Jahrhundert	
<i>Jaap Barendregt</i>	97
II. TEIL: Die Aufsteiger des 20. Jahrhunderts	
Der diskrete Charme der Gnomen: Entwicklung und Perspektiven des Finanzplatzes Schweiz	
<i>Jakob Tanner</i>	127
Der Finanzplatz Luxemburg als Ergebnis wirtschaftlichen Bedarfs, politischen Willens und europäischer Integration	
<i>Norbert</i>	<i>Fran%</i>149
Der Finanzplatz Liechtenstein: Zürichs attraktive Außenstelle	
<i>Christoph</i>	<i>Maria</i> <i>Merki</i>167

Die Kanalinseln Jersey und Guernsey: Im Windschatten der <i>City of London</i> <i>Stefan Altorfer</i>	197
 III. TEIL: Vergleichende Fragestellungen	
Die Entwicklung der europäischen Wertpapierbörsen seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert: Einige vergleichende Betrachtungen <i>Richard Tilly</i>	223
Finanzplatz und Pfadabhängigkeit: Die Bundesrepublik, die Schweiz und die Vertreibung der Euromärkte (1955-1980) <i>Tobias Straumann</i>	245
Vom Boten zum Bit: Zur Geschichte der Technologien an den Wertpapierbörsen <i>Richard T.Meier</i>	269
Der Wettbewerb zwischen den Finanzzentren Europas und denen der USA <i>Haro/djams</i>	295
Verzeichnis der Autoren.....	305